

# Großes „Treffen“ der örtlichen Vereine.

Jürgen Erdmann / 20090807

Freude über Teilnahme des Ortschaftsrates mit Ortsvorsteherin Fränzi Kleeb.

**Buchholz.. Wieder einmal hat der „KK Schützenverein Buchholz“ zum schon traditionell alle zwei Jahre stattfindenden Schießen der Buchholzer Vereine und Gruppierungen eingeladen. Der erfolgreiche und derzeit 175 Mitglieder zählende Schützenverein musste nicht lange bitten. Die Vereine kamen in großer Zahl und teils mit mehreren Mannschaften. 22 Teams waren gemeldet, um in der Disziplin „Luftgewehr mit Auflage“ mit 20 Schuss und einem „Glücksschuss“ den treffsichersten Verein zu ermitteln. 200 Ringe waren im Ergebnis möglich.**

Im Sommer, wenn die regionalen Wettkämpfe mit den Kreis-, Bezirk und Landes-Meisterschaften ihren Abschluss finden und die optoelektronischen Schießanlagen weniger von den aktiven Sportschützen frequentiert werden, beginnt das Training zum Vereinsschießen. Unter der Anleitung von erfahrenen Vereinsschützen konnte man sein Talent schon vorab testen. Am 25. Juli um 10 Uhr wurden die ersten Mannschaften zum Wettkampf gebeten, unterbrochen von einer Mittagspause und dem gekonnten Auftritt des Musikvereins Buchholz, war um 16.30 Uhr das aktive Schießen beendet. Auch nach dem Wettbewerb konnte man es sich gut gehen lassen. Das Küchenteam und die Kuchenbäcker haben alle Teilnehmer bestens versorgt.

Oberschützenmeister Richard Moser bedankte sich für die rege Teilnahme der Vereine und lobte den Einsatz der Teams. Marlies Moser und Dirk Disch ehrten die erfolgreichen Sieger.



Ortsvorsteherin Fränzi Kleeb.

Platz 1 (933) und der Wanderpokal ging an die für die Buchholzer „Schlosshexen“ mit den Schützen Josef Singler (179), Bernd Moser (192), Andreas Disch (188), Bernd Schätzle (188) und Dirk Weber (186). Den 2. Platz (923) erreichten für den „TTC Suggental“ die Schützen Franz Ruff (172), Dennis Wehrle (192), Peter Wisser (190), Klaus Schwarz (182) und Hans-Peter Holderer (193). Der 3. Platz (917) ging an den „FC Erdbeerschorle“ mit den Schützen Klaus Ganter (187), Frank Erdmann (186), Uwe Breig (180), Klemens Ihringer (186) und Carsten Mittler (178). Sonderpreise für die besten Schützen gingen an Birgit Ihringer mit 189 und Hans-Peter Holderer mit 193 Ringen.

Der Elztäler Wochenbericht wollte es genau wissen und hatte noch einige Fragen an Ortsvorsteherin Fränzi Kleeb:

**WZO:** Frau Kleeb, warum hat der Ortschaftsrat in diesem Jahr teilgenommen?

**Kleeb:** Es lässt sich immer leicht sagen, dass die Vereine gefördert werden müssen. Aber ich denke, dass es besser ist, wirklich etwas zu tun. Auf diese Weise lässt sich die Unterstützung von Vereinen tatsächlich (vor)leben.

**WZO:** Wie haben die Räte Ihren Vorschlag aufgenommen?

**Kleeb:** Ich war überrascht, man war sehr offen. Wir hatten unsere Mannschaft schnell zusammen. Übrigens drei Frauen und zwei Männer.

**WZO:** Waren Sie mit dem Abschneiden zufrieden?

**Kleeb:** Im Sinne des olympischen Gedankens „dabei sein ist alles“ ja.. Zugegeben, wir drei Frauen hatten vorab schon mal geübt. Das hat sich ausgezahlt und Spaß gemacht. Unsere männlichen Kollegen haben fürs nächste Mal „Besserung gelobt“.



Gruppenbild der siegreichen Schützen.

Foto. Jürgen Erdmann